

# Inhaltsverzeichnis

<b>INHALTSVERZEICHNIS .....</b>	<b>IV</b>
<b>LITERATURVERZEICHNIS.....</b>	<b>VII</b>
<b>ERSTES KAPITEL .....</b>	<b>1</b>
A. EINLEITUNG .....	1
B. DAS PRINZIP DER RECHTSKRAFT UND DER BESTANDSKRAFT .....	4
I. <i>Zivilprozessuale Rechtslage</i> .....	4
II. <i>Verwaltungsverfahrenrechtliche Lage</i> .....	11
III. <i>Zusammenfassung</i> .....	13
<b>ZWEITES KAPITEL.....</b>	<b>14</b>
A. RECHTSKRAFT UND RECHTSKRAFTDURCHBRECHUNG BEI WETTBEWERBSRECHTLICHEN UNTERLASSUNGSTITELN NACH NATIONALEM RECHT .....	14
I. <i>Gang der Darstellung</i> .....	14
II. <i>Gesetzeslage bei ordentlichen Unterlassungstiteln</i> .....	14
1) Begriff und Bedeutung der Unterlassungstitel .....	14
2) Die möglichen Rechtsgrundlagen .....	16
a) Die Abänderungsklage nach § 323 ZPO .....	16
b) Die Vollstreckungsabwehrklage § 767 ZPO .....	17
c) Die Beachtlichkeit von Rechtsprechungs- und Gesetzesänderungen .....	
bei der Abänderungsklage und der Vollstreckungsabwehrklage .....	17
aa) Die Beachtlichkeit von Rechtsprechungs- und Gesetzesänderungen.....	
bei der Abänderungsklage .....	17
(1) Zur Abänderbarkeit von Vergleichen bei verfassungswidriger Rechtsprechung .....	18
(2) Zur Abänderbarkeit von Vergleichen bei Änderungen der höchstrichterlichen Rechtsprechung.....	18
(3) Abänderung rechtskräftiger Urteile auch in Fällen der Rechtsprechungsänderung.....	20
bb) Meinungsstand bei der Vollstreckungsabwehrklage .....	23
(1) Beachtlichkeit von Gesetzesänderungen .....	23
(2) Beachtlichkeit von Rechtsprechungsänderungen.....	24
(3) Gesetzliche Ausnahme des § 10 UKlaG .....	25
(4) Gesetzliche Ausnahme nach §§ 79 Abs. 2 S. 3, 95 Abs. 3 S. 3 BVerfGG.....	30
d) Wiederaufnahme des Verfahrens.....	31
e) § 826 BGB.....	33
3) Zuständiges Verfahren zur Berücksichtigung von Veränderungen .....	36
a) Praktische Streitfragen .....	36
b) Zur Begründung der Anwendbarkeit der Abänderungsklage auf Unterlassungsurteile.....	37
c) Zur Begründung der Anwendbarkeit der Vollstreckungsgegenklage auf Unterlassungsurteile.....	38
4) Ergebnis .....	43

III. <i>Rechtslage bei Unterlassungsverträgen</i> .....	44
1) Begriff und Bedeutung des wettbewerbsrechtlichen Unterlassungsvertrags .....	44
2) Die Rechtsnatur des Unterlassungsvertrags .....	45
3) Auswirkungen von Rechtsprechungs- und Gesetzesänderungen auf den Unterlassungsvertrag .....	45
4) Erlöschen des vertraglichen Unterlassungsanspruchs.....	47
a) Vertragliche Aufhebung .....	47
b) Bedingte Unterwerfung.....	47
c) Anfechtung nach §§ 119 ff. BGB und §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2 BGB, 241 Abs. 2 BGB .....	48
d) Störung der Geschäftsgrundlage und Kündigung aus wichtigem Grund .....	49
aa) Störung der Geschäftsgrundlage .....	49
bb) Kündigung aus wichtigem Grund .....	52
cc) Abgrenzung zwischen der Störung der Geschäftsgrundlage und der Kündigung aus wichtigem Grund .....	54
e) Abänderungsklage nach § 323 ZPO oder Vollstreckungsgegenklage .....	55
nach § 767 ZPO .....	55
f) Ansprüche aus ungerechtfertigter Bereicherung .....	55
IV. <i>Rechtslage bei Unterlassungsverfügungen mit Abschlusserklärung</i> .....	57
1) Die einstweilige Verfügung.....	57
a) Bedeutung der einstweiligen Verfügung.....	57
b) Materielle und prozessuale Voraussetzungen.....	58
c) Bestand der einstweiligen Verfügung.....	58
aa) Vorläufiger Charakter der einstweiligen Verfügung und Bestandsgefährdung .....	58
bb) Der Widerspruch nach der Beschlussverfügung .....	59
cc) Der Antrag auf Anordnung der Klageerhebung nach .....	60
§§ 926, 936 ZPO.....	60
dd) Der Antrag auf Aufhebung wegen veränderter Umstände nach .....	60
§§ 927, 936 ZPO.....	60
ee) Negative Feststellungsklage .....	62
ff) Indirekter Angriff durch Schadensersatzbegehren nach § 945 ZPO ...	62
gg) Zusammenfassung.....	63
d) Bestandssicherung durch Abschlusserklärung.....	63
aa) Zielsetzung der Abschlusserklärung .....	63
bb) Verbot der Rechtskraftsimulation .....	64
cc) Inhalt der Abschlusserklärung .....	65
dd) Verzichtbarkeit bei § 927 ZPO .....	65
2) Beachtlichkeit von Rechtsprechungs- und Gesetzesänderungen bei bestandskräftig gemachten Verfügungstiteln .....	68
a) § 927 ZPO .....	68
b) Störung der Geschäftsgrundlage .....	69
c) Vollstreckungsabwehrklage nach § 767 ZPO.....	69
B. ZUSAMMENFASSUNG .....	70
<b>DRITTES KAPITEL</b> .....	<b>71</b>
A. RÜCKWIRKUNG UND BESTANDSKRAFT IN DER ENTWICKLUNG DER EUROPÄISCHEN RECHTSPRECHUNG .....	71
I. <i>Rechtskraft und Bestandskraft in der Rechtsprechung des EuGH</i> .....	71
1) Rechtssache Eco Swiss .....	72

2) Rechtssache Köbler .....	74
3) Rechtssache Kühne und Heitz .....	77
4) Rechtssache Arcor .....	79
5) Rechtssache Kapferer.....	83
6) Rechtssache Lucchini .....	85
7) Rechtssache Willy Kempter KG .....	88
II. <i>Durchbrechung der Bestandskraft und Rechtskraft nationaler</i> .....	
<i>Entscheidungen aus gemeinschaftsrechtlicher Perspektive</i> .....	90
1) Keine gemeinschaftsrechtliche Aufhebung zivilgerichtlicher Urteile .....	90
2) Begrenzung der Rechtskraft nationaler Entscheidungen .....	91
B. ZWISCHENERGEBNIS .....	97
<b>VIERTES KAPITEL .....</b>	<b>99</b>
A. KONFLIKT ZWISCHEN GEMEINSCHAFTSRECHT UND DER RECHTSKRAFT .....	
NATIONALER ENTSCHEIDUNGEN.....	99
I. <i>Konfliktlage durch die mitgliedstaatliche Verfahrensautonomie</i> .....	99
II. <i>Gemeinschaftsrechtliche Beschränkung der Beständigkeit deutscher</i> <i>zivilgerichtlicher und behördlicher Entscheidungen</i> .....	101
1) Beschränkung der Rechtskraft deutscher zivilgerichtlicher Entscheidungen .....	101
2) Beschränkung der Bestandskraft deutscher verwaltungsbehördlicher Entscheidungen .....	104
a) Wiederaufgreifen des Verfahrens nach § 51 VwVfG .....	105
b) Gemeinschaftsrechtliche Modifizierung des § 51 Abs. 1 Nr. 1 Alt. 2 VwVfG .....	108
c) Rücknahme und Widerruf nach §§ 48, 49 VwVfG .....	110
(aa) Rücknahme nach § 48 VwVfG .....	111
(bb) Widerruf nach § 49 VwVfG.....	112
B. ZUSAMMENFASSUNG .....	113
<b>FÜNFTES KAPITEL .....</b>	<b>114</b>
A. ALLGEMEINER RECHTSGEDANKE DER RECHTSPRECHUNG DES EUGH ZUR DURCHBRECHUNG DER RECHTSKRAFT.....	114
I. <i>Hintergrund der Entscheidungen des EuGH</i> .....	114
1) Loyalitätsprinzip aus Art. 10 EG .....	115
2) Vorlagepflicht nach Art. 234 Abs. 3 EG .....	116
3) Einfluss dieser Prinzipien auf die Rechtsprechung des <i>EuGH</i> .....	117
II. <i>Lösung des Konflikts</i> .....	122
B. ÜBERTRAGBARKEIT DER RECHTSPRECHUNG DES EUGH AUF NATIONALE RECHTSKRÄFTIGE UNTERLASSUNGSTITEL .....	124
C. KEIN ANDERES ERGEBNIS BEI ÜBERTRAGUNG DER KÜHNE & HEITZ- RECHTSPRECHUNG .....	125
D. ENDERGEBNIS .....	127

## Literaturverzeichnis

- Ahrens, Hans- Jürgen  
Der Wettbewerbsprozess, 6. Auflage, Köln, Berlin, München 2009, auch 5. Auflage, Köln, Berlin, München 2004.
- Ahrens, Hans- Jürgen  
Der Schadensersatzanspruch nach § 945 ZPO, in: Erdmann, Willi u.a. (Hrsg.), Festschrift für Henning Piper, München 1996, S. 31 – 39.
- Ahrens, Hans- Jürgen  
Die Abschlusserklärung – Zur Simulation der Rechtskraft von Verfügungstiteln, WRP 1997, 907 – 913.
- Ahrens, Hans- Jürgen  
Wettbewerbsverfahrensrecht. Zum vorbeugenden Rechtsschutz durch einstweiligen Rechtsschutz , Köln, Berlin, Bonn, München 1983:
- Bachof, Otto/ Wolf, Hans Julius/  
Stober, Rolf (Hrsg.)  
Verwaltungsrecht, Kommentar, Band 2, 6. Auflage, München 2000.
- Bamberger, Heinz Georg/ Roth,  
Herbert (Hrsg.)  
Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch, Band 1, 2. Auflage, München 2007.
- Baur, Fritz/ Stürner, Rolf/ Bruns,  
Alexander  
Zwangsvollstreckungsrecht, 13. Auflage, Heidelberg 2006.
- Baumbach, Adolf/ Lauterbach,  
Wolfgang/ Albers, Jan/ Hartmann,  
Peter  
Zivilprozessordnung, Kommentar, 65. Auflage, München 2007.
- Baumgärtel, Gottfried  
Zur Lehre vom Streitgegenstand, JuS 1974, 69 – 75.